

aber erinnert an die zu derselben Zeit beginnenden Unruhen der Wiedertäufer in Münster.

So haben — abgesehen von den älteren Werken und den unwissenschaftlichen Chroniken der Stadt Hannover, wie sie Andrea, Hoppe und Hartmann geliefert haben — Schlegel im zweiten Bande der „Kirchen- und Reformationsgeschichte von Norddeutschland und den Hannoverschen Staaten“, 1829, Havemann im zweiten Bande seiner „Geschichte der Lande Braunschweig und Lüneburg“, und Uhlhorn in seiner Biographie des „Urbanus Rhegius“, Buch 2, Cap. 4 und im zweiten seiner „Bilder aus dem kirchlichen Leben der Stadt Hannover“ die Reformation mit einer Ausführlichkeit behandelt, welche nur auf sehr genaue Quellenangaben zurückgehen kann.

In der That sind uns gerade über die Reformation der Stadt Hannover ausführliche gleichzeitige Nachrichten handschriftlich erhalten, welche nicht nur den Gang derselben deutlich erkennen, sondern auch einen sehr interessanten Einblick in das Leben und Treiben der damaligen Zeit thun lassen. Benutzt sind diese Berichte fast von sämtlichen angeführten Bearbeitern, wenn auch nur sehr wenigen die Handschriften selbst bekannt waren; aber erschöpfend sind sie von keinem behandelt worden. Und doch rechtfertigen — wie schon die Bruchstücke derselben, welche bisher, besonders durch Uhlhorns Darstellung, bekannt wurden, beweisen — Inhalt und Darstellung in gleicher Weise eine vollständigere Wiedergabe vollkommen. Denn wenn wir als Inhalt bezeichnen können jene folgenreichen Veränderungen im kirchlichen Leben der Stadt: Uebertritt zur Lehre Luthers, und im Verein damit: Sturz des Patricierregiments durch die gemeine Bürgerschaft, sowie Einsetzung eines neuen aus der ganzen Einwohnerschaft gewählten Rathes: so werden uns diese, das Leben der damaligen Zeit so sehr bewegenden Ereignisse in den Berichten mit einer solchen Lebendigkeit und Anschaulichkeit geschildert, daß wir die ganze, sehr ins Einzelne gehende Erzählung für romanhafte Ausschmückung ansehen könnten, wenn nicht gerade die eben erwähnten Vorzüge uns zu der Ueberzeugung kommen ließen,